

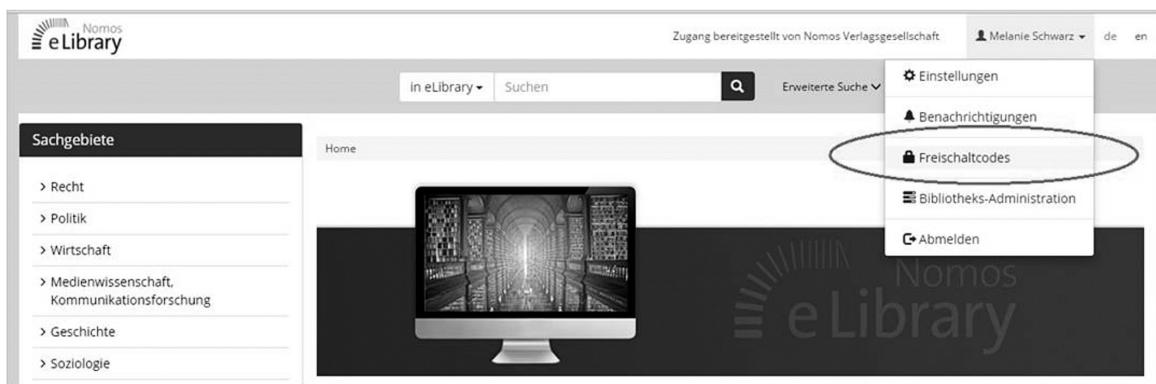
djbZ nun online

Der Nomos Verlag bietet in der Nomos eLibrary einen Zugang zu Verlagsinhalten aus den Bereichen Recht, Politik, Wirtschaft, Medienwissenschaft & Kommunikationsforschung, Geschichte, Soziologie, Bildungsforschung, Kulturwissenschaft, Europa, Gesundheitswissenschaft und Philosophie. Das Portal enthält derzeit 4635 Monographien, 1787 Sammelbände, 1352 Zeitschriftenhefte, 38 Handbücher, 103 Lehrbücher. Ab sofort ist auch die djbZ dort abrufbar. Alle djb-Mitglieder haben nun die Möglichkeit, online auf die djbZ zuzugreifen.

Anleitung:

Die djbz ist unter <http://dx.doi.org/10.5771/1866-377X> erreichbar. Die Leser_innen müssen sich – sofern das noch nicht geschehen ist – einmalig registrieren: Oben rechts auf „Login“, dann dem Link zur Registration im Pop-Up-Fenster folgen. Nach der Registration ist eine Authentifizierung notwendig, d.h. um sicher zu stellen, dass die E-Mail-Adresse stimmt, muss man einen Bestätigungs-Link anklicken.

Nach der erstmaligen Anmeldung im System kann über die Einstellungen (wieder rechts oben) der Freischaltcode (= ein sogenanntes Token) eingegeben werden. Den Freischaltcode erhalten Sie künftig jährlich zusammen mit Ihrer Beitragsrechnung.



Wenn das geschehen ist, erscheint oben rechts ein grünes Fenster, das die erfolgreiche Einlösung des Freischaltcodes bestätigt. Vor Ablauf der Zugriffssphase erscheint ein Hinweis, dass die Berechtigung ausläuft. **Wichtig: Der Freischaltcode lässt sich nur einmal nutzen!**

15 Jahre L'Association française des femmes juristes (AFFJ)

djb-Vizepräsidentin Oriana Corzilius nahm an der Feier zum 15. Geburtstag der französischen Juristinnenorganisation AFFJ am 23. März 2016 in Paris teil. AFFJ-Präsidentin Nathalie Leroy freute sich über die überbrachten Glückwünsche zum Jubiläum sowie zu ihrer Wahl als Präsidentin im November 2015. Besondere Freude bereitete ihr das „Mitbringsel“, eine Zeichnung von ihr anlässlich der Abschlussveranstaltung des europäischen Projektes „Aktionärinnen fordern Gleichberechtigung“ (EWSDGE) am 11. Februar 2016 in Brüssel. Der djb ist Projektkoordinator, AFFJ einer der Projektpartner. Das Projekt läuft noch bis Mai 2016. Durch dieses Projekt wurde der AFFJ in den letzten zwei Jahren verstärkt in der Öffentlichkeit wahrgenommen, wie Oriana Corzilius vom Vorstand des AFFJ berichtet wurde. Dieser Eindruck wurde durch das Interesse gerade auch jüngerer Anwältinnen und Juristinnen an der Feier verstärkt. So konnten einige der Anwesenden bereits erfolgreich für die Durchführung und Unterstützung weiterer Teilnahmen an Hauptversammlungen in Frankreich in diesem Jahr geworben werden.



▲ Foto: Oriana Corzilius (djb-Vizepräsidentin, Brüssel), Nathalie Leroy (AFFJ-Präsidentin, Paris/Lille), Sylvia Cleff LeDevillec (Vorsitzende der djb-Regionalgruppe Paris).